Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 16 (1900)

Heft: 5

Artikel: Schlussbericht über die Lehrlingsprüfungen des Gewerbeverbandes Zürich

Autor: Schirich, A.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579162

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 5

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der

Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Fenn-Holdinghausen.

XVI. Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 5. Mai 1900

Wochenspruch: Soll die That gelingen, so scheue nicht die Müh'
Je schwerer zu vollbringen, je schöner lohnet sie.

Schweiz. Gewerbeverein.

Das offizielle Protokoll der Jahresversammlung vom 22. April 1900 in Zürich ist leider für diese Nummer zu spät eingetroffen und kann daher erst in nächster No. publiziert werden. Die Red.

Schlußbericht über die Lehrlingsprüfungen des Gewerbeverbandes Zürich.

Mitgeteilt von A. Schirich.

Von den Arbeiten der Lehrlinge und Lehrtöchter, die im Hirschengrabenschulhause in der Turnhalle ausgestellt waren, traten hauptsächlich diejenigen der Schreiner, der Schlosser und Mechaniker hervor, und im Anschlusse an eine frühere Mitteilung gestatte ich mir, nur kurz die Noten der 15 geprüften Schreinerlehrlinge zu betonen. 5 Lehrlinge erhielten in der Werkstattprüfung die Note sehr gut, 7 gut und 3 genügend; in der allgemeinen Berufskenntnis erhielten 8 Lehrlinge die Note gut, 7 genügend; in der Schulprüfung erhielten 10 Lehrlinge die Note gut, 4 genügend und 1 Lehrling ungenügend.

Nach den Diplom- und Lehrbrieferteilungen fand im Hotel Pfauen die Schlußfeier statt, die einen würdigen Verlauf nahm.

Herr Zellweger, Präses des Gewerbeverbandes, eröffnete die Versammlung mit einer kurzen Ansprache, worin er betonte, daß nun nach den ernsten Tagen im Beisein der Meister und Experten auch einige Stunden dem gemütlichen Teil im Beisein der 67 geprüften Lehrlinge und 37 Lehrtöchter gewidmet sei und hieß die Versammlung willkommen. Nach einigen Klaviervorträgen, Gesängen und Deklamationen seitens der Lehrlinge und Lehrtöchtern, ergriff Herr Zellweger das Wort, worin er vor allem schilderte, daß das Resultat der diesjährigen Lehrlingsprüfung ein erfreuliches sei und sprach den Dank aus für die Bemühungen der Experten; trefflich betonte er in einem Mahnwort an die Jungmannschaft, daß sie auch ferner bestrebt sein möchte, sich immer mehr auszubilden in der Praxis, sowie in der Theorie des Handwerkes, und hauptsächlich diejenigen, die in die Fremde und in das Ausland gehen, sollen sich zu jeder Zeit so betragen, daß sie dem Vaterlande Ehre bereiten, den Anstand bewahren und von fremden Sitten und Gebräuchen immer nur das Beste annehmen; auch brauchen sie nirgends zurückzuschrecken, denn der Handwerker hat viel mehr Wert, als Manche glauben. Frisch voran! Handwerk hat immer noch goldenen Boden! Zum Schlusse hoffte er, diese jungen Leute möchten alle von den Lebensstürmen verschont bleiben und wünschte ihnen zum ferneren Fortkommen Glück und Segen.